

IN KÜRZE

Vogelstimmen am frühen Morgen „erwandern“

Bad Abbach. Die Ortsgruppe des Bund Naturschutz lädt zur Vogelstimmenwanderung und Wasservogelbestimmung am morgigen Samstag, 6. Mai, um 8 Uhr. Treffpunkt ist das Inselbad in Bad Abbach.

Senioren wandern zur Einöde Burghart

Langquaid. Die Senioren im Bürgerverein Langquaid wandern am Donnerstag, 11. Mai, von Oberhatzkofen über Eggerach, vorbei an Grünberg zur Brunnenanlage des Zweckverbandes Wasserversorgung Rottenburg an der Laaber auf dem Gelände der ehemaligen Einöde Burghart, etwa sechs Kilometer. Mitarbeiter des Zweckverbandes informieren über den Brunnen. Einkehr erfolgt im Gasthof Burger in Oberhatzkofen. Abfahrt ist in Fahrgemeinschaften vom Parkplatz bei Penny um 12.30 Uhr. Anmeldung läuft bis 9. Mai per Telefon (09452) 1571 oder E-Mail: emm-huf@web.de.

Schiedsrichter versammeln sich heute

Langquaid. Am heutigen Freitag, 5. Mai, um 19.30 Uhr, findet eine Schiedsrichterversammlung der Schiedsrichtergruppe Kelheim-Mallersdorf im Gasthaus Haslbeck in Semerskirchen statt. Es geht um Neuigkeiten aus der Gruppe, dem Bezirk, dem Verband sowie um ein Regelthema und eine Handlungsempfehlung bei Problemen in der Spielleitung.

Marktgemeinderat hält Sitzung ab

Rohr. Am Dienstag, 9. Mai, findet um 19.30 Uhr im Rathaus in Rohr eine Sitzung des Marktgemeinderates Rohr statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem diese Themen: Renaturierungsmaßnahmen an Rohrbach, Talbach und Helchenbachgraben mit einer Projektvorstellung durch Planungsbüro Linke und Kerling sowie Billigungsbeschluss, Zustimmung zum Wirtschaftsplan des KMR-Kommunalunternehmens des Marktes Rohr für 2023 sowie Elektrifizierung der Glocke am gemeindlichen Leichenhaus in Sallingberg. Des Weiteren geht es um die Kindertageseinrichtungen des Marktes Rohr mit einer Neufestsetzung der Nutzungsgebühren zum 1. September.

Lebend-Kicker-Turnier ist am Samstag

Poikam. Am morgigen Samstag, 6. Mai, findet das Lebendkickerturnier des Schützenverein Edelweiß Poikam statt. Los geht es um 11 Uhr beim Gasthof Kellner in Gundelshausen. Gespielt wird in Gruppenphase und Finalrunde bis circa 16.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet das Turnier im Stadl statt, ansonsten auf dem Platz zwischen Raiffeisenbank und Gasthof. Für das leibliche Wohl ist mit Klassikern vom Grill und selbstgebackenen Kuchen gesorgt. Zuschauer sind willkommen. Die Gewinnermannschaften erhalten Preise. Info bei Julia Strauß, Tel. (0151) 62975595

Seniorenachmittag im Gasthof Sixt

Rohr. Der Seniorenachmittag Rohr findet am Mittwoch, 10. Mai, mit dem Thema: „Was die Alten noch wussten und die Jungen wieder interessiert.“ statt. Die Senioren treffen sich um 14 Uhr im Gasthof Sixt. Thomas Janschek hält einen informativen und kurzweiligen Vortrag über: „Altes Gartenwissen neu entdeckt, die Bedeutung der Pflanzen an Haus und Hof“. Das Team des Rohrer Seniorenbeirats lädt alle Senioren und Interessierte zu der Veranstaltung ein.

Von Gabi Hueber-Lutz

Bad Abbach. Das hätte das verstorbene Stifter-Ehepaar wohl sehr gefreut: Am Ende der Einweihung eines Denkmals zu seinen Ehren scharten sich die Kinder fürs Foto rund um den Bronzeguss der beiden, und es sah aus, als wären Erna und Adolf Angrüner nun Mittelpunkt einer großen Kinderschar. Lächelnd sitzt das Ehepaar auf einer Art Bank zwischen der Angrüner Mittelschule und der Angrüner Grundschule und scheint das ganze Areal zu überblicken. Dabei ist es mittendrin im Geschehen – das ist der Eindruck, der durch die sitzende Anordnung der Figuren erzeugt wird.

Der Platz für das Denkmal hätte gar nicht passender gewählt werden können. Als das Ehepaar Angrüner die Stiftung 2002 ins Leben rief, definierte es auch den Zweck, dem die Erträge zu Gute kommen sollten.

Jugend, Kultur und Sport in Bad Abbach wollten Adolf und Erna Angrüner fördern. Auch die beiden Schulen werden Jahr für Jahr mit Stiftungsmitteln unterstützt, um Projekte verwirklichen zu können, die im normalen Etat nicht möglich wären.

„Angrünerplatz“ ist neu

Pünktlich zur Einweihung des Denkmals hat die Gemeinde beschlossen, den Platz zwischen den Schulen in Angrünerplatz umzubenennen.

Am Angrünerplatz also fand nun die Enthüllung des Denkmals statt. Christiane Mayr, die das Kunstwerk geschaffen hat, beschrieb den Weg von der Idee bis zur Fertigstellung. Sie bekannte dabei auch, dass es nicht einfach gewesen sei, die Gestalten allein nach Fotos zu modellieren, immer mit dem Wissen, dass es sehr viele Menschen gibt, die das Stifter-Ehepaar noch persönlich kannten und die daher auch beurteilen können, ob die Umsetzung gelungen ist.

Florian Spies, der Vorstandsvorsitzende der Angrüner Stiftung sagte, es sei sehr spannend gewesen, von der Idee bis zum Guss zu beobachten, wie „diese netten und herzlichen Menschen“ Gestalt annehmen. Er betonte, wie passend es sei, dass sich die Kinder zu dem Denkmal dazusetzen können. Ein Denkmal hoch oben auf einem Sockel, das hätten Adolf und Erna Angrüner nicht gewollt.

Unter großem Applaus enthüllten Christiane Mayr und die Honoratioren das Denkmal, dann spendete ihm Pfarrerin Barbara Dietrich und Pfarrer Anton Dinzinger den kirchlichen Segen.

Hoherfreut über das Ereignis war auch Bürgermeister

Die Ziege liebt das Rampenlicht

Ausstellung über das Tiergehege noch bis 9. Mai – Paten gesucht

Bad Abbach. „Gisela ist das Topmodel des Tiergeheges“, Paulina Grünewald weiß, wovon sie spricht. Sie hat für die Ausstellung „Tierisch gut – das Tiergehege stellt sich vor“, dessen Bewohner liebevoll fotografisch abgelichtet und dabei auch deren Eigenheiten kennengelernt. Ziege Gisela also liebt das Rampenlicht. Scheu präsentierte sich dagegen das Damwild, und auch die Schafe waren nicht so einfach zu fotografieren. Außer Antonia. Die habe schon ihre Streicheleinheiten gefordert, erzählt die Fotografin.

Die Ausstellung ist noch bis zum 9. Mai im Foyer des Kurhauses aufgebaut. Verbunden damit ist die Suche nach Paten für die Tiere, berichtet Bettina Grünewald, die Leiterin des Kurhauses. Das Tiergehege ist



Mitten in einer Schar Kinder: Das Denkmal, das das Stifterehepaar Adolf und Erna Angrüner zeigt. Links Künstlerin Christiane Mayr, hinten der Vorstandsvorsitzende der Stiftung Florian Spies.



Gemeinschaftlich wurde das Denkmal enthüllt.



Hubert Tremli, Brigitte Hanl und die Angrünerbagage musizierten.

Benedikt Grünewald. Es gebe nicht viele Gemeinden, die das Glück haben, eine Stiftung nur für ihren Ort zu haben, sagte er. „Die Stiftung ist ein Segen für uns.“ Ohne sie Stiftung gäbe es vieles nicht in Bad Abbach.

„Mit Herzblut angeschoben“ habe auch Rektor Heiner Bruckmüller die Schaffung des Denkmals, sagte dessen Kollegin der Grundschule, Rektorin Margit Lermer, bei ihrer An-

sprache. Bruckmüller hielt ein Foto mit den Stiftern in die Höhe, das sie in ähnlich sitzender Position wie in dem Denkmal zeigt.

Angrünerlauf schloss sich an

„Die beiden werden euch jetzt begrüßen, wenn ihr in die Schule kommt“, rief er den Kindern und Jugendlichen zu. Nicht nur die Schülerinnen

und Schüler werden hoffentlich zukünftig auf das Denkmal mit aufpassen. Auch Videokameras an der Schule werden dazu beitragen, Vandalismus zu verhindern

Die musikalische Umrahmung der Feier war hochwertig und familiär. Hubert Tremli musizierte gemeinsam mit der „Angrünerbagage“ und Brigitte Hanl. „Da hogga zwo“ hieß einer der Songs, den sie spiel-

ten. Damit war der wesentliche Eindruck, den das Denkmal hinterlässt, treffend eingefangen. Für die Kinder und Jugendlichen ging es nach einer kleinen Pause auf die Straße. Sie absolvierten eine Sonderausgabe des Angrünerlaufs, bei der die Angrüner Stiftung jeden gelaufenen Kilometer mit klingender Münze für die Schulen vergoldet.

Angrüner Stiftung

Beginn: 2002 wurde die Stiftung gegründet. Pünktlich zum 80. Geburtstag von Adolf Angrüner überreichte der damalige Regierungspräsident die Stiftungsurkunde. Im Herbst 2022 wäre Angrüner 100 Jahre geworden. Ein guter Anlass Pläne für ein Denkmal in Angriff zu nehmen.

Mittel: Alljährlich schüttet die Stiftung ihre Kapitalerträge in der Großgemeinde Bad Abbach aus. 2021 waren das 187 000 Euro, 2022 waren es 117 000 Euro und im laufenden Jahr sind es auch bereits schon wieder 42 000 Euro. Die einzelnen unterstützten Projekte sind äußerst vielfältig. Eine Übersicht gibt es unter www.angruenerstiftung.de

lh



Pfarrerin Barbara Dietrich und Pfarrer Anton Dinzinger gaben dem Denkmal den Segen.

BAD ABBACH

Marianhiller: Die Maiandacht am Sonntag um 15 Uhr in Frauenbründl findet statt. Wegen der schlechten Wetterprognosen entfällt aber das Grillfest.

Wochenmarkt am Pfeifferhof: Jeden Freitag, 8 bis 14 Uhr.

Wochenmarkt in der Fußgängerzone: Freitag, 7 bis 14 Uhr.

Markt: Kräuterführung mit der Kräuterpädagogin Sandra Brandl am 12.5. im Kurpark Bad Abbach. Beginn 16 Uhr, Treffpunkt vor dem Kurhaus. Dauer 1,5 Stunden. Anmeldung in der Bad Abbach-Info unter Tel. (09405) 9599-0 erforderlich. Kosten 10 Euro / 8 Euro für Kurkarteninhaber.

Frauenbründl. Gottesdienst: Freitag, 8 Uhr.

Oberndorf. Schützenverein Hansberg: Freitag, 5.5., ab 19.30 Uhr, Schießabend.

Peising. Schützenverein Grüne Au: Freitag, 5.5., Maiwanderung. Treffpunkt: 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Peising.

Poikam. Schützenverein

Edelweiß: Freitag, 5.5., Aufbau für Lebendkickerturnier. Treffpunkt, 17.30 Uhr, am FFW Haus in Poikam zum Aufladen und Abfahrt zum Gasthof Kellner.

HAUSEN

KDFB: Donnerstag, 11.5., Muttertagsfeier in Hausen. 19 Uhr, Maiandacht, anschließend Feier im Gasthaus Prügmeier.

Herrnwalthann. Wertstoffhof beim Feuerwehrhaus: Freitag, 15 bis 18 Uhr, geöffnet.

LANGQUAID

Wertstoffhof: Freitag, 14 bis 18 Uhr, geöffnet.

ROHR

Benedictus-Bücherei: Freitag, 9 bis 12 Uhr, geöffnet.

TEUGN

Wertstoffhof: Freitag, 15 bis 17 Uhr, geöffnet.